

# **Fachschaftswahl am 05./06. Mai 2007**

## **– Infos zum Ablauf**

### **... in Kurzform:**

- Eine Liste mit x Kandidaten (x hoffentlich möglichst groß)
- jeder Wähler kann maximal drei Stimmen verteilen, aber nur eine Stimme pro Kandidat – und: Wähler und Kandidat müssen nicht im gleichen Semester sein
- gewählt ist: jeweils der Kandidat mit den meisten Stimmen aus den Gruppen: 2. Semester, 4. Semester, 6. Semester, 8. Semester, Lehramt. Dazu mindestens 6 Kandidaten unabhängig von ihrer Gruppe nach ihren Stimmenzahlen – insgesamt wird der neue Fachschaftsrat 11 Mitglieder haben.
- innerhalb des neuen Fachschaftsrates werden dann Aufgaben verteilt

### **... ausführliche Variante**

Die kommende Wahl soll so ablaufen, dass es eine Liste aller Kandidaten gibt, von denen jeder Wähler maximal drei Personen seine Stimme geben kann. Jeder Kandidat kann aber nur eine Stimme erhalten, Stimmenhäufung ist also nicht erlaubt.

Insgesamt sind 11 Sitze zu vergeben.

Wer gewählt ist, entscheidet sich nach einer etwas umständlich klingenden, aber unserer Ansicht nach sinnvollen Regelung:

Auf jeden Fall gewählt sind diejenigen, die innerhalb aller Kandidaten ihres Studienjahres die meisten Stimmen erhalten haben (unabhängig davon, wieviele Stimmen Kandidaten anderer Studienjahre haben). Das führt dazu, dass jeder Jahrgang, der Kandidaten aufstellt, auch mindestens einen Vertreter bekommt, also auch ein Sechstsemestler z.B. mit 10 Stimmen gewählt werden kann, auch wenn es elf Kandidaten aus dem zweiten und vierten Semester geben sollte, die natürlich alle mehr als zehn Stimmen bekommen weil ihre Jahrgänge größer sind. Zugegeben ein etwas akademisches Extrembeispiel, aber es zeigt den Hintergrund dieser Regel...

Das macht also jeweils einen „garantierten“ Sitz für das 2., 4., 6. und 8. Semester plus einen Lehramtsstudenten. Die übrigen Sitze – mindestens 6, oder mehr, falls eine der oben genannten Gruppen keinen Kandidaten stellt – werden unter den verbliebenen Kandidaten in der Reihenfolge ihrer Stimmenzahl verteilt.

Gewählt wird zunächst ohne vorherige Aufgabenverteilung! Diese wird in der ersten Sitzung des neuen Fachschaftsrates geklärt.